

HERTA STAFFA

Leiterin Öffentlichkeitsarbeit
und Servicestelle



100 Jahre Jugendamt

Die Wiener Jugendwohlfahrt kann auf eine lange und bewegte Geschichte zurückblicken. Am 27. 4. 1917 beschloss der Wiener Gemeinderat einen großzügigen Ausbau der städtischen Jugendfürsorge. 100 Jahre später wollten wir den runden Geburtstag gebührend feiern, auf die Entwicklung des Jugendamtes zurückblicken und einen Blick in die Zukunft werfen. Bereits zwei Jahre vor unserem 100er begannen wir mit den Vorbereitungen. Die Historikerin Gudrun Wolfgruber wurde beauftragt, sich der Geschichte des Jugendamtes zu widmen und eine Zusammenfassung der ersten 100 Jahre über richtungsweisende sozialpolitische Maßnahmen, aber auch dunkle Perioden mit Rückschritten und negativen Entwicklungen zu verfassen.

Ein Organisationsteam plante eine Festveranstaltung, bei der wir uns nicht nur in Festtagsreden präsentieren wollten. VertreterInnen langjähriger KooperationspartnerInnen sollten ihre persönliche Sicht auf unsere Entwicklung erzählen und MitarbeiterInnen in interaktiven Workshops den Wandel der Institution und der Berufsbilder zeigen. Außerdem stöberten wir in alten Unterlagen und Archiven,

gestalteten eine Ausstellung über Meilensteine aus den verschiedenen Jahrzehnten und suchten und fanden altes Filmmaterial.

Am 17. 4. 2017 war es soweit und der Festsaal des Rathauses füllte sich mit rund 500 Gästen. Gudrun Wolfgruber konnte mit ihrem spannenden Beitrag den historischen Abriss in der Eröffnungsrede des Abteilungsleiters Johannes Köhler um viele Facetten ihrer Forschungen erweitern. Im Rahmen eines Podiumsgesprächs schilderten VertreterInnen anderer Organisationen und Stadtrat Jürgen Czernohorszky recht launig ihre persönlichen Erfahrungen mit uns.

Nach der Mittagspause kam Bewegung in die BesucherInnen. Sie durchwanderten die anderen Räume und beteiligten sich mit viel Spaß und Engagement an den von vier Teams vorbereiteten „Zeitreisen“. Andere besuchten unsere Ausstellung der Meilensteine oder staunten und amüsierten sich bei der Betrachtung alter und neuer Filme über das Jugendamt.

Als letzten Programmpunkt des Festaktes präsentierte der Abteilungsleiter den



aktuellen Stand der laufenden Organisationsweiterentwicklung und skizzierte die Herausforderungen und Ziele der Zukunft. Zum Ausklang lud er alle Gäste zu einem gemütlichen Beisammensein ein, für das mit Getränken und einem Imbiss vorgesorgt war.

So eine Veranstaltung kann natürlich nur gelingen, wenn sich viele Menschen beteiligen und ihre Zeit und Ideen einbringen. Ich möchte mich daher bei allen, die zum Gelingen beigetragen haben, ganz herzlich bedanken! Die durchwegs posi-

tiven Rückmeldungen der BesucherInnen zeigen, dass es uns gelungen ist, eine interessante, kurzweilige und informative Veranstaltung zu gestalten.

Mehr Informationen:

**100 Jahre Wiener Jugendamt
von Dr.in Gudrun Wolfgruber**
Von der städtischen Jugendfürsorge zur
Kinder- und Jugendhilfe – Ideale und
Realitäten 1917–2017
[www.wien.gv.at/kontakte/ma11/
publikationen.html](http://www.wien.gv.at/kontakte/ma11/publikationen.html)

